



Kompetenzreglement der Abteilung Soziales Wil ZH

Der Gemeinderat der Gemeinde Wil ZH delegiert mit diesem Kompetenzreglement die operative Durchführung und die damit verbundenen Aufgaben der wirtschaftlichen Sozialhilfe. Alle weitergehenden, nicht geregelten Anträge sind ebenfalls dem Gemeinderat vorzulegen.

Das Kompetenzreglement regelt, wer im Einzelfall für den Entscheid über die Ausrichtung wirtschaftlicher Hilfe nach Sozialhilfegesetz (SHG) zuständig ist. Für die Beurteilung der Notwendigkeit und Angemessenheit von Leistungen im Kanton Zürich sind gemäss §17 SHV die SKOS-Richtlinien massgebend. Weiter stellen allgemeinverbindliche Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Wil ZH sowie das Sozialhilfehandbuch des Kantonalen Sozialamtes einen integrierenden Bestandteil dar. Auf ein weiteres Handbuch des Sozialamts Wil ZH wird verzichtet.

Der Gemeinderat regelt die Bewilligung von einzelnen Leistungen, die eine abgestufte Kompetenz erhalten sollen, in dem vorliegenden Kompetenzreglement. Dies betrifft Kompetenzen der Leitung Soziales sowie des Ressortvorstandes. Sämtliche Entscheide benötigen stets die Schriftlichkeit (minimal Email, vorzugsweise Aktennotiz). Entscheide werden der Klientin/dem Klienten schriftlich mitgeteilt. Auf Verlangen kann innert zehn Tagen nach Zustellung des Entscheids eine formelle Verfügung mit Rechtsmittelbelehrung verlangt werden. Beschwerdeinstanz für Verfügungen ist der Gemeinderat, in zweiter Instanz der Bezirksrat Bülach.

Leistungen	Leitung Soziales	Sozialvorsteher	Gemeinderat	Bemerkungen	Verweis SKOS
I. Voraussetzungen und Grundsätze					
Rechtliches Gehör	X	(X)		gewährtes rechtliches Gehör ist schriftlich, mind. in einer Aktennotiz, festzuhalten	A.4.1.
Pflichten	X			Einkommens- und Vermögensdeklaration mit Originalunterschrift	A.4.1.
Eintritts-/Austrittsschwelle (Ausnahmen - kurzfristige Unterstützungen)	X			gemäss kantonaler Weisung der Sicherheitsdirektion vom 22.12.2020	
Erlasse Verfügungen - Leistungsentscheid (Fallaufnahme, Budgeterweiterung/-kürzung etc.) - Auflagen - Leistungskürzung als Sanktion	X		X X		Auflagen: F.1. Kürzung: F.2.
Beschlussfassung bei Einsprachen			X		A.4.2. (Erläuterungen)
Nichteintreten, Ablehnen, Einstellen oder Teileinstellen von Leistungen			X		F.3.
Erlassgesuche jeglicher Art			X		
Nothilfe CHF 400.00/Monat; wöchentliche Barauszahlung oder nach Ermessen	X	X			A.5.



Kompetenzreglement der Abteilung Soziales Wil ZH

Leistungen	Leitung Soziales	Sozialvorsteher	Gemeinderat	Bemerkungen	Verweis SKOS									
II. Materielle Grundsicherung														
AHV-Mindestbeiträge (jährliche NE-Beiträge für Klienten, rückwirkend bis 5 Jahre) (auch VA)	X			keine WSH	C.1. (Erläuterungen)									
Grundbedarf														
Grundbedarf (GBL) für den Lebensunterhalt (ab 01.01.2023)	X			siehe SKOS-Richtlinien Merkblatt Warenkorb	C.3.1.									
Junge Erwachsene (bis 25-jährig) (Reduktion GBL um 20%) Voraussetzungen Reduktion: - keine Teilnahme an einer auf die arbeitsmarktliche Integration ausgerichtete Ausbildung oder Massnahme - keine angemessene Erwerbstätigkeit - keine Betreuung eigener Kinder	X				C.3.2.									
GBL bei Obdachlosigkeit (Reduktion GBL um 20%)	X				C.3.2.									
GBL Zweck-Wohngemeinschaft (Reduktion GBL um 10%)	X			gilt nur für Einzelpersonen	C.3.2.									
Betreuungsbeitrag bei Ausübung des Besuchsrechts - 1 Wochenende pro Monat (Beginn am Freitag oder Samstag) pro Kind CHF 40.00 (2 x CHF 20.00) - 2 Wochenenden pro Monat pro Kind CHF 80.00 (4 x CHF 20.00) - 2 Wochenenden pro Monat plus 1 Tag pro Woche pro Kind CHF 160.00 (4 x CHF 20.00 plus 4 x CHF 20.00) 1 Ferienwoche (5 – 7 Tage) pro Kind CHF 150.00, pauschal	X				C.3.2									
Personen in stationären Einrichtungen CHF 186.00 bis 558.00/Monat (gemäss Tarif ELG*) <table border="1" data-bbox="100 1145 806 1209"> <tr> <td>Volle Verpflegung</td> <td>Teilverpflegung</td> <td>Keine Verpflegung</td> </tr> <tr> <td>CHF 327.50</td> <td>CHF 442.70</td> <td>CHF 558.00</td> </tr> </table> <i>Bei jungen Erwachsenen reduziert sich der Ansatz um 20%</i> <table border="1" data-bbox="100 1241 806 1273"> <tr> <td>CHF 261.75</td> <td>CHF 353.85</td> <td>CHF 446.00</td> </tr> </table> *ELG = Bundesgesetz über Ergänzungsleistungen zur Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung	Volle Verpflegung	Teilverpflegung	Keine Verpflegung	CHF 327.50	CHF 442.70	CHF 558.00	CHF 261.75	CHF 353.85	CHF 446.00	X				C.3.2.
Volle Verpflegung	Teilverpflegung	Keine Verpflegung												
CHF 327.50	CHF 442.70	CHF 558.00												
CHF 261.75	CHF 353.85	CHF 446.00												



Kompetenzreglement der Abteilung Soziales Wil ZH

Leistungen	Leitung Soziales	Sozialvorsteher	Gemeinderat	Bemerkungen	Verweis SKOS
II. Materielle Grundsicherung					
Wohnkosten					
Wohnkosten gemäss Mietzinslimiten (inkl. NK gemäss Mietvertrag)					
1 Person: 18 – 24 Jahre CHF 600.00					
1 Person/Zimmer in Zweck-WG (möbliert/unmöbliert) CHF 600.00					
1 Person: älter als 25 Jahre CHF 1'050.00					
2 Personen CHF 1'250.00	> max. 10%	> max. 20%	über 20%	Abweichungen über 20% ist im Gemeinderat zu diskutieren (Härtefälle).	C.4.1.
3 Personen CHF 1'500.00					
4 Personen CHF 1'650.00					
5 Personen CHF 1'800.00					
6 Personen CHF 1'900.00					
7 Personen und mehr Beurteilung nach Fall					
Wohnkosten bei Ausübung Besuchsrecht (inkl. NK gemäss Mietvertrag)					
1 Person (+ Kind / Kinder) CHF 1'250.00					
2 Personen (+ Kind/Kinder) CHF 1'450.00					
3 Personen (+ Kind/Kinder) CHF 1'600.00					
4 Personen (+ Kind/Kinder) CHF 1'750.00	X				C.4.2.
5 Personen (+ Kind/Kinder) CHF 1'950.00					
6 Personen (+ Kind/Kinder) CHF 2'000.00					
7 Personen (+ Kind/Kinder) Beurteilung nach Fall					
Wohnen bereits Kinder im eigenen Haushalt, gelten die Wohnkosten gemäss Mietzinslimiten					
Angemessene Heiz- und Nebenkosten	X			jährliche Überprüfung	C.4.1.
Doppelzahlung Mietzins bei Wohnungswechsel in eine innerhalb der Limite liegende Wohnung (innerhalb Gemeinde)	X			grundsätzlich 1 Monat/max. 3 Mte.	
Mietzinsrückstände	X			grundsätzlich keine Übernahme	C.1. (Erläuterungen)
Mietzinsübernahme bei (temporär) stationär platzierten Einzelpersonen (z.B. Gefängnis, Spital/Klinik)	max. 6 Mte.				
Mietzinsdepot		X		grundsätzlich keine Übernahme	C.4.3.
Mietzins-Garantieerklärung	max. 3 Mte.				C.4.3.



Kompetenzreglement der Abteilung Soziales Wil ZH

Leistungen	Leitung Soziales	Sozialvorsteher	Gemeinderat	Bemerkungen	Verweis SKOS
II. Materielle Grundsicherung					
Anteilscheine bei Genossenschaftswohnungen		X		grundsätzlich keine Übernahme	
Mietkautionsversicherung (z.B. Swiscaution)	X				C.4.3.
Umzugskosten	max. 1'500.00				C.6.6.
Mobiliar- / Hausratanschaffungen, einmalig pro Fall	max. 1'500.00				C.6.6.
Babyausstattung für ein erstes Kind max. CHF 800.00	X				
Medizinische Grundversorgung					
Laufende Prämien für die obligatorische Grundversicherung (KVG)	X			Geltendmachung IPV gemäss Gesundheitsdirektion	C.5.
Prämienausstände (KVG) Kumulative Erfüllung folgender Voraussetzungen: - Prämienausstände maximal 3 Monate rückwirkend - es liegen weder Betreibungen noch Verlustscheine vor - während der Zeit, für welche Prämienausstände übernommen werden, war das soziale Existenzminimum nicht gewährleistet	X (Intake)	X		https://www.zh.ch/bin/zhweb/publi/sh/regierungsratsbeschluss-unterlagen./2020/302/V_EG_KVG_25.3.20.pdf	
Zusatzversicherungen VVG	X			keine Übernahme	C.6.5.
Zusatzversicherung bei Kindern für Zahnbehandlungen und -korrekturen	X				C.6.5.
Zahnbehandlung inkl. Kontrolle (SUVA-Tarif) Nach Gutheissung durch Vertrauenszahnarzt (Dr. med. dent. Tilla Filli, Kloten / t.filli@filli-zahnarzt.ch)	bis 2'000.00	bis 5'000.00	über 5'000.00	mit Kostenvoranschlag	C.6.5.
Notfallbehandlung Zahnarzt bis max. CHF 400.00 pro Ereignis (Zahnarztpraxis Dr. Maurer & Team, Eglisau)	X			ohne Kostenvoranschlag	
Dentalhygiene bis max. CHF 180.00/Jahr	X			ohne Kostenvoranschlag	C.6.5.
Zahnuntersuchung Kinder	X			Behandlung beim Schulzahnarzt, Kostenübernahme Schule	



Kompetenzreglement der Abteilung Soziales Wil ZH

Leistungen	Leitung Soziales	Sozialvorsteher	Gemeinderat	Bemerkungen	Verweis SKOS
III. Situationsbedingte Leistungen (SIL) und Integrationszulagen					
Anschluss- und Installationskosten Internet/TV (Sasag)	X			keine Übernahme von Abokosten	
Krankheits- und behinderungsbedingte Auslagen (z.B. Transport zur nächstgelegenen Behandlungsstelle)	max. 500.00				C.6.5.
Brillengestell pro 3 Jahre und pro Person	max. 200.00			Gestell günstig und zweckmässig	
Brillengläser pro 3 Jahre pro Person, einfache und zweckmässige Ausführung, Eigenbeteiligung, wenn teurere Variante gewählt (z.B. 2 statt 1 Brille)	max. 800.00			Gläser gemäss fachlicher Indikation, Eigenbeteiligung bei Gleitsicht. Differenz zu günstigerer Variante muss durch KL getragen werden.	
Brillengläser und -gestelle innerhalb kürzerer Zeitdauer als 3 Jahre (sofern die medizinische Notwendigkeit durch Augenarzt oder Optiker ausgewiesen ist)	X				
Taggeldversicherungen (KVG / VVG)		X			C.6.5.
Notwendige nicht KVG-pflichtige Medikamente und Hilfsmittel	X				
Fahrtspesen für angeordnete Arztbesuche oder Therapien	X			immer abzüglich ZVV-Lokalтарif	C.6.5.
Kosten für Arztzeugnis (Kurzzeugnis)	X	(X)		(detailliertes Arztzeugnis)	
Vertrauensärztliche Untersuchung Allgemeinmediziner: Hausarztpraxis Rafz, Scheidwäg 19, 8197 Rafz (Dr. med. Frank Hengl und Dr. med. Tina Tank) Vorgehen: Gespräch 45 Min, Austausch mit vorbehandelnden Ärzten Kostendach: max. CHF 800.00 Psychiater: Dr. med. Andreas Kaldune, Nordstrasse 6, 8180 Bülach Vorgehen: Gespräch 1,5-2 Std., Prüfung der bereits vorhandenen Berichte Kostendach: max. CHF 600.00 bis 700.00 pro Abklärung	X				
Kosten für Schwangerschaftsverhütung/Langzeitverhütung, z.B. Spirale, Implanon oder 3-Monats-Spritze	max. 1'000.00			keine Übernahme der Pille	
Erwerbskosten und Auslagen (für nicht lohnmässig honorierte Leistungen), z.B. Stellensuche, Nachbarschaftsarbeit	X				C.6.3.
effektive Erwerbsunkosten	X				C.6.3.

Kompetenzreglement der Abteilung Soziales Wil ZH



Leistungen	Leitung Soziales	Sozialvorsteher	Gemeinderat	Bemerkungen	Verweis SKOS
III. Situationsbedingte Leistungen (SIL) und Integrationszulagen					
Kilometer-Entschädigung: Entschädigung für Mehrkosten bei Benutzung eines privaten Motorfahrzeugs (nur im Ausnahmefall, Handhabung analog Steueramt): Pauschalen - Auto: Fr. 0.70 pro Km - Motorrad Fr. 0.40 pro Km	X			Mit diesen Pauschalen sind sämtliche Auslagen im Zusammenhang mit dem Motorfahrzeug (Versicherungen, Vignette, Benzin, Service etc.) abgegolten. Die Km-Entschädigung muss in Relation zu den Kosten des ÖVs gestellt und im Einzelfall geprüft werden, evtl. ist eine Mischrechnung notwendig.	C.6.3.
Auswärtige Verpflegung CHF 10.00 pro Tag, höchstens CHF 210.00 pro Monat für Vollzeit-Erwerbstätige	X			gilt auch für Lehre oder Schule wie BWS	C.6.3.
Kinderbetreuung Bei Übernahme der Kosten der Kinderbetreuung Abzug für Essen max. CHF 10.00/Tag/Kind CHF 2.00 Frühstück CHF 5.00 Mittagessen CHF 3.00 Abendessen	X			Bei Berufstätigkeit Subventionen beantragen	C.6.4.
Spielgruppe	X				
Nebenkosten Heim- und Familienpflege (stationäre Platzierung)	X			Leistungen der Heim- und Familienpflege nach KJG Kanton Zürich (zh.ch) Nicht über das KJG finanzierbare Leistungen der Heim- und Familienpflege Kanton Zürich (zh.ch)	
Sozialpädagogische Familienbegleitung			X		
Freizeitaktivitäten für Kinder (ohne Anschaffungen) max. CHF 500.00 pro Kind und Unterstützungsjahr	X			Elternbeitrag gem. SKOS-Warenkorb Lokale Vereine sind zu bevorzugen	

Kompetenzreglement der Abteilung Soziales Wil ZH



Leistungen	Leitung Soziales	Sozialvorsteher	Gemeinderat	Bemerkungen	Verweis SKOS
III. Situationsbedingte Leistungen (SIL) und Integrationszulagen					
Ferien- und Klassenlager für SchülerInnen	X			Antrag an Schule für Erlass allfälliger Elternbeitrag. Verpflegungsbeitrag: Aufteilung SozA / Eltern gemäss SKOS-Warenkorb Nahrungsmittel.	
Auslagen für obligatorische Lehrmittel für Auszubildende/Lernende, pro Semester	X				C.6.2.
Laptop	X	X		in Ausnahmefällen, wenn nicht über GBL finanziert werden kann Partnerschaft mit www.wir-lernen-weiter.ch	
Steuern			X	Steuererlassgesuch Gemeinderat	C.1. (Erläuterungen)
Urlaub / Erholung	X			Keine Finanzierung	
Wegzug aus der Gemeinde Übernahme Übergangsmonat GBL und KVG, erste Miete neuer Wohnort	X				
Weitere situationsbedingte Leistungen	max. 1'000.00				
Amtliche Dokumente (ID, Ausländerausweis)	max. 800.00			Verlust innerhalb Laufzeit wird nicht ersetzt. Übernahme Reisepass nur bei Drittstaatsangehörigen.	C.6.8.
Kosten für die Beschaffung von notwendigen Dokumenten	max. 700.00				C.6.8.
Kosten für die Übersetzung von notwendigen Dokumenten	max. 700.00				C.6.1.
Kosten für Beizug von Dolmetschern oder KulturübersetzerInnen	max. 1'000.00				
Haushaltversicherung (Hausrat- und Privathaftpflicht) für max. CHF 300.00/Jahr	+ 10%			Diebstahl auswärts, Glasbruch nicht versichert	C.6.8.



Kompetenzreglement der Abteilung Soziales Wil ZH

Leistungen	Leitung Soziales	Sozialvorsteher	Gemeinderat	Bemerkungen	Verweis SKOS
III. Situationsbedingte Leistungen (SIL) und Integrationszulagen					
Integrationszulage (IZU) für Nicht-Erwerbstätige (Beschäftigungs- oder Integrationsprogramm)					
<i>Anspruchsgruppe</i> Gemeinnützige Tätigkeit/ Nachbarschaftliche Tätigkeit/ Pflege von Angehörigen	<i>bis 25-jährig</i> 1-16 Std/Woche CHF 100.00	<i>ab 25-jährig</i> ab 17 Std/Woche CHF 150.00	X	Maximalbetrag pro Fall für EFB und IZU zusammen CHF 850.00 Keine IZU bei Deutschkursen	C.6.7.
Schulbesuch (überobligatorisch) Berufslehre, Berufspraktikum	CHF 150.00	CHF 300.00			
Maximalbeträge	CHF 150.00	CHF 300.00			
Sozialdetektiv Sachverhaltsabklärung bei Fallaufnahme (Hausbesuch) Pauschale CHF 450.00 (einmalig)			X	In jedem Fall mit Antragstellung an den Bezirksrat Bülach	
Auftragsvergabe zur Observation / Überwachung bei Verdacht auf Sozialhilfemissbrauch (Kosten nach Aufwand)			X		
IV. Massnahmen zur sozialen und beruflichen Integration					
Öffentliche Brückenangebote für SchulabgängerInnen ohne Anschlusslösung			X		
Subsidiäre Kostenübernahme für Erstausbildungen			X	Koordination mit dem RAV - Anmeldung von Stipendien	
Deutsch- und Alphabetisierungskurse (ausschliesslich akkreditierte Kurse IAZH) (bis max. Abschluss von Niveau B2, bei höheren Anforderungen bis C1). Bei unentschuldigtem Abwesenheiten von mehr als 10% der Kurszeit wird der Klient für diesen Teil des Kursgeldes rückerstattungspflichtig.	1'500.00/Monat			Kostendach IAZH pro Jahr	
Kurse zum Erhalt und/oder zur Erweiterung beruflicher Qualifikationen pro Person und Unterstützungsjahr	max. 3'000.00				C.6.2.
Abklärung und Platzierung in Berufsintegrationsmassnahme	max. 800.00/Monat				
andere Einsatzprogramme inkl. Teillohn (z.B. Reissverschluss)	bis max. 9 Mte				



Kompetenzreglement der Abteilung Soziales Wil ZH

Leistungen	Leitung Soziales	Sozialvorsteher	Gemeinderat	Bemerkungen	Verweis SKOS																														
V. Anrechnung von Einkommen und Vermögen																																			
Erwerbseinkommen Das verfügbare Nettoeinkommen (auch 13. Monatslohn) ist vollumfänglich anzurechnen (zzgl. allfälliger Quellensteuer)	X				D.1.																														
Nachträgliche Einkünfte (Erwerbseinkommen, Versicherungsleistungen etc.) sind periodengerecht mit bezogener Sozialhilfe zu verrechnen (Sozialversicherungsabrechnung mit Rechtsmittelbelehrung)	X				E.2.2.																														
Einkommensfreibetrag (EFB) bis CHF 400.00 (1. Arbeitsmarkt) Anstellungsprozente pro Person (Basis 42 Arbeitsstunden/Woche)				EFB und IZU total max. CHF 850.00 pro Monat und Fall. Bei selbständig Erwerbenden kann ebenfalls EFB berücksichtigt werden, soweit die Verhältnisse klar sind und sich die Situation mit jener von unselbständig Erwerbenden vergleichen lässt. gemäß kantonaler Weisung der Sicherheitsdirektion vom 22.12.2020	D.2.																														
<table border="0"> <tr> <td></td> <td>Erwachsene</td> <td>junge Erwachsene</td> </tr> <tr> <td>bis 20 % / 35 Std/Monat</td> <td>CHF 100.00</td> <td>CHF 50.00</td> </tr> <tr> <td>21 bis 30 % / 36 – 52 Std/Monat</td> <td>CHF 120.00</td> <td>CHF 60.00</td> </tr> <tr> <td>31 bis 40 % / 53 – 69 Std/Monat</td> <td>CHF 160.00</td> <td>CHF 80.00</td> </tr> <tr> <td>41 bis 50 % / 70 – 86 Std/Monat</td> <td>CHF 200.00</td> <td>CHF 100.00</td> </tr> <tr> <td>51 bis 60 % / 87 – 104 Std/Monat</td> <td>CHF 240.00</td> <td>CHF 120.00</td> </tr> <tr> <td>61 bis 70 % / 105 – 121 Std/Monat</td> <td>CHF 280.00</td> <td>CHF 140.00</td> </tr> <tr> <td>71 bis 80 % / 122 – 138 Std/Monat</td> <td>CHF 320.00</td> <td>CHF 160.00</td> </tr> <tr> <td>81 bis 90 % / 139 – 156 Std/Monat</td> <td>CHF 360.00</td> <td>CHF 180.00</td> </tr> <tr> <td>91 bis 100 % / ab 157 Std/Monat</td> <td>CHF 400.00</td> <td>CHF 200.00</td> </tr> </table>		Erwachsene	junge Erwachsene	bis 20 % / 35 Std/Monat	CHF 100.00	CHF 50.00	21 bis 30 % / 36 – 52 Std/Monat	CHF 120.00	CHF 60.00	31 bis 40 % / 53 – 69 Std/Monat	CHF 160.00	CHF 80.00	41 bis 50 % / 70 – 86 Std/Monat	CHF 200.00	CHF 100.00	51 bis 60 % / 87 – 104 Std/Monat	CHF 240.00	CHF 120.00	61 bis 70 % / 105 – 121 Std/Monat	CHF 280.00	CHF 140.00	71 bis 80 % / 122 – 138 Std/Monat	CHF 320.00	CHF 160.00	81 bis 90 % / 139 – 156 Std/Monat	CHF 360.00	CHF 180.00	91 bis 100 % / ab 157 Std/Monat	CHF 400.00	CHF 200.00	X				
	Erwachsene	junge Erwachsene																																	
bis 20 % / 35 Std/Monat	CHF 100.00	CHF 50.00																																	
21 bis 30 % / 36 – 52 Std/Monat	CHF 120.00	CHF 60.00																																	
31 bis 40 % / 53 – 69 Std/Monat	CHF 160.00	CHF 80.00																																	
41 bis 50 % / 70 – 86 Std/Monat	CHF 200.00	CHF 100.00																																	
51 bis 60 % / 87 – 104 Std/Monat	CHF 240.00	CHF 120.00																																	
61 bis 70 % / 105 – 121 Std/Monat	CHF 280.00	CHF 140.00																																	
71 bis 80 % / 122 – 138 Std/Monat	CHF 320.00	CHF 160.00																																	
81 bis 90 % / 139 – 156 Std/Monat	CHF 360.00	CHF 180.00																																	
91 bis 100 % / ab 157 Std/Monat	CHF 400.00	CHF 200.00																																	
Einkommen von Minderjährigen	X				D.1.																														
Vermögen	X				D.3.1.																														
Grundeigentum			X		D.3.2.																														
Lebensversicherungen der freien Vorsorge (Säule 3b)			X	Aufzulösende Vermögenswerte gehen der Sozialhilfe vor	D.3.3																														
AHV-Vorbezug			X		D.3.3.																														
Freizügigkeitsguthaben (2. Säule) und Guthaben der privaten gebundenen Vorsorge (Säule 3a)			X		D.3.3.																														
Rückerstattung bei rechtmässigem Bezug			X		E.2.																														



Kompetenzreglement der Abteilung Soziales Wil ZH

Leistungen	Leitung Soziales	Sozialvorsteher	Gemeinderat	Bemerkungen	Verweis SKOS
V. Anrechnung von Einkommen und Vermögen					
Rückerstattung bei unrechtmässigem Bezug und Zweckentfremdung			X	z.B. Nichtbegleichung von Wohnungsmiete, Versicherungsprämien	E.1.
Strafanzeige			X		
VI. Finanzielle Ansprüche gegenüber Dritten					
Eheliche Unterhaltspflicht	X				D.4.1.
Elterliche Unterhaltspflicht	X				D.4.2.
Verwandtenunterstützung - Prüfen - Einfordern - Unterstützungsklage (gemäss ZGB)	X		X X		D.4.3.
Entschädigung für die Haushaltsführung max. CHF 950.00/Monat	X				D.4.5.
Konkubinatsbeitrag	X				D.4.4.
Selbständig Erwerbende			X		C.2. (Praxishilfen)
Selbständig Erwerbende, welche den Betrieb aufgegeben haben			X		



Kompetenzreglement der Abteilung Soziales Wil ZH

Leistungen	Leitung Soziales	Sozialvorsteher	Gemeinderat	Bemerkungen	Verweis SKOS
VII. Materielle Grundsicherung Asylwesen für vorläufig aufgenommene Ausländer/innen (VA-A) mit Aufenthaltsstatus F, für Asylsuchende mit Status N und für Schutzbedürftige mit Status S					
Grundbedarf					
Grundbedarf (GBL) für den Lebensunterhalt (ab 01.04.2023) pro Monat	X			Sozialkonferenz Kanton Zürich 20221216 Empfehlungen Soko VA- und-Asylsuchende gueltig-ab-2023.pdf (zh-sozialkonferenz.ch)	
Jugendliche und junge Erwachsene in Zweck-Wohngemeinschaft (zwischen 18 und 25 Jahre) Erwachsene Einzelpersonen in Zweck-Wohngemeinschaft	X			Sozialkonferenz Kanton Zürich 20221216 Empfehlungen Soko VA- und-Asylsuchende gueltig-ab-2023.pdf (zh-sozialkonferenz.ch)	
ZVV 9-Uhr-Pass (monatlich)	X				
KulturLegi und Tischlein deck dich Bezugskarten	X				

Genehmigt am: 28. November 2023

Inkraftsetzung: 1. Januar 2024

GEMEINDERAT WIL ZH

Urs Rüegg
Gemeindepräsident

Katja Wickihalder
Gemeindeschreiberin